



## REISEINFOS

- **Grenzen**

Wir hatten keine Probleme bei den Grenzen! Wir wurden überall freundlich und zuvorkommend behandelt! Ab Montenegro wird auf jeder Grenze der Fahrzeugschein, die Grüne Versicherungskarte und natürlich der Pass kontrolliert. Nichts von den drei Dingen sollte fehlen! In Albanien standen Kinder nach der Grenze um zu betteln! Fahrt weiter! Man würde gerne helfen doch das ist der falsche Weg. Die Kinder laufen dann vor das Bike und es wird schwer wieder weiter zu fahren.

- **Geld**

Für Kroatien sollte man vorab Kuna umwechseln! Ansonsten wird es mit dem Wechselkurs manchmal nicht so genau genommen. In Albanien kann man eigentlich überall mit dem Euro bezahlen. Achtet darauf viele kleine Geldscheine dabeizuhaben. Am besten 5 und 10 Euro Scheine. In Mazedonien wird kaum der Euro genommen. Wechselstuben sind schwer zu finden. Bei uns wurde im Hotel gewechselt. Kreditkarte und oder Bankomatkarte und Bargeld sollten dabei sein. Karten oder Geld kann man gut in der Kleidung bei den Protektoren verstecken.

- **Tanken**

War auf unserer Reise kein Problem. Tankstellen sind überall zu finden. Albanien scheint die Mutter aller Tankstellen zu sein! An den Hauptstraßen findet man alle 500m ein oder mehrere Tankstellen. Nur wer ins Landesinnere vordringt sollte vorher den Tank gut füllen.





## REISEINFOS

- **Menschen**

Wir wurden überall freundlich behandelt! Die Menschen in Albanien sind großartig! Sie freuen sich und versuchen sofort Kontakt herzustellen. Auch in den übrigen Ländern wurden wir überall freundlich und zuvorkommend behandelt! Wir verspürten nie, in keinem Land, irgendeine Art von Bedrohung! Außer vielleicht von den Hunden auf der Straße :) Die Kinder in Albanien freuen sich wenn man winkt oder mal den Motor aufheulen lässt! Einfach Großartige Menschen in diesen Ländern. Man wird demütigt und fragt sich was in unserem Land schief läuft.

- **Polizei**

In Kroatien VORSICHT! Die Küstenstraße verleitet ordentlich am Gasseil zu ziehen, doch hier steht öfter die Polizei und führt Geschwindigkeitsmessungen durch! Hier wird auch kassiert! Ich rede von mehr als 15 Jahren Kroatien Erfahrung! In Albanien ist die Polizei sehr präsent! Es scheint aber dass die Polizei wenig Interesse hat Touristen zu strafen. Uns wurde sogar öfter von der Polizei freundlich zugewinkt! Bitte nehmt das nicht als Freischein! Respektiert das Land mit





## REISEINFOS

- **Werkzeug**

**Flüssigmetall** damit man den Motor abdichten kann sollt es bei einem Sturz zu einem Riss oder Loch kommen.

**Abschleppseil**

**Reifenreparaturwerkzeug!** Schläuche oder Reifenreparaturspray.

**Diverse Schlüssel** zum Reifen abmontieren und Pumpe zum befüllen

**Schrauben, Muttern** in verschiedenen längen

**Spanngurte** kann man nicht genug haben!

**Wasserdichten leichten Seesack** sollte man zu Sturz kommen und ein Koffer stark beschädigt werden kann man das Gepäck in den Seesack und auf dem Rücksitz verstauen

**Panzertape, Kettenspray, Handschuhe**

- **Fahrzeug**

Reifen die auch für Offroad geeignet sind würden wir empfehlen! Motorschutz und Sturzbügel auch. Wer nur auf der Straße bleibt schafft die Tour auch mit einem Straßenbike! Bei unserer Tour wurde auch Offroad gefahren und da würde ich unbedingt auch die Passenden Reifen wählen.

Empfehlenswert der Continental TKC70 (Stand 2015)





## REISEINFOS

- **Sonstiges**

Zahnbürste Zahnpaste, Deo, Gelsenstecker, Taschentücher  
Desinfektionsmittel, Landkarten. Notiert Telefonnummern und  
Adressen von Botschaften Eures Landes in diesen Ländern!  
Mitgliedskarte ADAC, ÖAMTC. ARBÖ, Handy  
(Notrufnummern einspeichern!), Ladegeräte für Handy,  
Kamera, Ladestecker Handy für Motorrad.

- **Medizin**

In Albanien ist die medizinische Versorgung sehr schlecht!  
Wer von Tabletten abhängig ist sollte genug dabei haben!  
Nehmt ordentliche Verbandskästen mit und nicht diese  
Spielzeugdinge die es für Bikes gibt! Im Notfall hat ihr keine  
andere Möglichkeit als Euch selbst zu helfen!

Etwas gegen Reisedurchfall, Schmerzstillende Tabletten,  
Pflaster,

- **Straßen**

In Albanien sind die Straßen oft in schlechtem Zustand!  
Vorsicht ist hier sehr wichtig! Eine Sekunde den Blick von der  
Straße und man findet sich in einem Loch wieder! Seid immer  
wachsam! Auch wenn Kurven zum schneller fahren an der  
Küstenstraße verleiten, fahrt vorsichtig und bremsbereit!  
Hinter jeder Kurve kann ein Loch in der Straße, eine Kuh, ein  
Schwein, ein Schaf oder Menschen Euch den Weg  
versperren!





## REISEINFOS

- **Off Road**

Wer ins Gelände will sollte die richtige Ausrüstung mitnehmen. Gute Reifen, Reifenreparaturwerkzeug, Verbandskasten, und vor allem an heißen Tagen **genug Wasser zum trinken**.

Versucht das Gepäck am Rücksitz zu verstauen und den Schwerpunkt möglichst nach vorne zu verlagern. Ich war mit den schweren Seitenkoffern unterwegs und im Gelände hat es keinen Spaß gemacht. Seid wachsam, denn der Untergrund ändert sich sehr oft. Von feinem Schotter über grobe Steine bis zu Matschpfütze und Rollschotter hatten wir alles dabei.

Empfehlenswert an heißen Tagen, eine luftige Prodektorenjacke. Mein Freund Andi P. hatte eine und während ich in meiner schwarzen Tourenjacke fast an einem Hitzeschock kreperte genoss mein Freund den kühlen Fahrtwind.

Vielleicht eine Rucksack wenn ihr alleine unterwegs seid. Kommt ihr zu Sturz oder das Bike verweigert seinen Dienst könnt ihr mit dem Rucksack die wichtigsten Dinge mitnehmen wenn ihr Hilfe holen müsst!

Ich hoffe wir haben nichts wichtiges vergessen und wünsche Euch eine schöne Unfallfreie und Pannenlose Tor!

